

Radtour in der Extremadura

7 TAGE / 6 NÄCHTE, CA. 275 KM
BUCHUNGSCODE: ES-SPOC6

ETAPPENLÄNGE ●●●●●●
HÖHENPROFIL ●●●●●●



Ihre Radtour

Willkommen zu unserer Radtour in der Extremadura. Im Herzen der Iberischen Halbinsel gelegen, zählt die Region in Zentralspanien mit ihren Gebirgszügen im Norden und ihren weiten Ebenen im Süden zu den am dünnsten besiedelten Regionen des Landes. Unterwegs machen Sie Halt in historischen und äußerst sehenswerten Orten wie Plasencia, Trujillo und Cáceres, die bereits für die Römer und die Mauren von Bedeutung waren. Auf unserer Radtour übernachten Sie hauptsächlich in Paradores. Die in restaurierten und renovierten Palästen, Schlössern und Klöstern untergebrachten Unterkünfte werden Sie durch ihr historisches Ambiente beeindruckten.

Reiseverlauf

1. Tag	Individuelle Anreise nach Oropesa
2. Tag	Oropesa – Jarandilla de la Vera, ca. 65 km
3. Tag	Jarandilla de la Vera – Plasencia, ca. 65 km
4. Tag	Plasencia – Nationalpark Monfragüe, ca. 40 km
5. Tag	Nationalpark Monfragüe – Trujillo, ca. 50 km
6. Tag	Trujillo – Cáceres, ca. 55 km
7. Tag	Individuelle Abreise

Reisezeit

Saison A	01.03. – 30.06.	01.09. – 30.11.
----------	-----------------	-----------------

Tägliche Anreise 01.03. – 30.06.2025 und 01.09. – 30.11.2025

Leistungen

- 6 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x in Paradores auf nationalem 4*-Niveau und 1 x auf einer ländlichen Hacienda im Nationalpark Monfragüe
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel bis Cáceres, max. 20 kg / Stück
- Reiseunterlagen mit Kartenmaterial (1 x pro Zimmer)
- Service-Hotline (7 Tage, 08.00 – 20.00 Uhr)

Nicht enthaltene Leistungen

- Kurtaxe, soweit fällig

Grundreisepreis pro Person

Doppelzimmer	1089,-
Zuschlag Einzelzimmer	269,-

Zusatzleistungen pro Person

Elektrorad / Pedelec	179,-
Mietrad (24-Gang)	99,-

Hinweise

- Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Hotelbeispiele

Oropesa	Casa Platón Páramo Oropesa	https://www.casaplatonparamo.com/
Jarandilla de la Vera	Parador de Jarandilla de la Vera	https://paradores.es/es/parador-de-jarandilla-de-la-vera
Plasencia	Parador de Plasencia	https://paradores.es/es/parador-de-plasencia
Nationalpark Monfragüe	Palacio Viejo De Las Corchuelas Torrejon el Rubio	https://lascorchuelas.com/
Trujillo	Parador de Trujillo	https://paradores.es/es/parador-de-trujillo
Cáceres	Parador de Cáceres	https://paradores.es/es/parador-de-caceres

Kinderermäßigung auf Grundreisepreis

Aufgrund der anspruchsvolleren Etappen empfehlen wir diese Reise nur für Jugendliche mit guter Ausdauer. Da bei dieser Reise keine Familienzimmer möglich sind, kann der Kinderrabatt nicht angeboten werden.

Reiseunterlagen Sprachen

→ Deutsch, Englisch

Hinweis

- Alle Buchungen sind auf Anfrage.
- In Spanien besteht für Fahrradfahrer eine Helmpflicht.
- Rückreise: Taxitransfer Flughafen Madrid nach Oropesa (1 – 6 Personen) oder Taxi Cáceres zum Flughafen Madrid (1 – 6 Personen). Sprechen Sie uns gerne an.
- Twin / Zweibettzimmer / getrennte Betten sind nur einzeln verfügbar. Anfragen behandeln wir als unverbindlichen Kundenwunsch, falls o.g. Zimmertypen Buchungsbedingung sind, muss das unbedingt bei Buchung als Bedingung genannt werden.

Ausstattung der Mieträder

- Ersatzschlauch (1 x pro Zimmer)
- Fahrradschloss
- Flaschenhalter
- Gepäckträger
- Kartenhalterung
- Kilometerzähler
- Leihhelm
- Luftpumpe
- Multi-Tool
- Pannenset (1 x pro Buchung)
- Wasserdichte Gepäcktasche

Anreise nach Oropesa

- Nächstgelegene Flughäfen: Madrid
- Bahnhof: Oropesa

Reiseunterlagen

- Reiseunterlagenversand zum Anreisehotel, Hotelliste und Anreiseinformationen vorab per E-Mail

Etappenbeschreibung

1. Tag: Individuelle Anreise nach Oropesa

Hola und Willkommen zu Ihrer Radtour in der Extremadura! Ihr Startort ist Oropesa. Der kleine Ort am Fuße der Sierra de Gredos besitzt eine wunderschöne mittelalterliche Altstadt. Besonderes Highlight des Ortes ist allerdings die um 1400 errichtete Burg mit ihrem dominanten Bergfried. Sie besteht ursprünglich aus zwei Burgen – einer teilweise erhaltenen arabischen Festung und einem neueren Teil aus dem 15. Jahrhundert.

2. Tag: Oropesa – Jarandilla de la Vera, ca. 65 km

Durch typische mediterrane Wälder führt Sie die erste Etappe Ihrer Radtour in der Extremadura entlang der Ausläufer der Sierra de Gredos. Unterwegs lohnt ein Abstecher in die Gualtamino-Schlucht. Der dortige Cascada del Diablo, der Teufelswasserfall, zählt zu den schönsten Wasserfällen Spaniens. In Ihrem Zielort Jarandilla de la Vera erwartet Sie der bereits von Weitem sichtbare Schlosspalast der Grafen von Oropesa, welcher heute als Hotel genutzt wird. Entdecken Sie bei einem Bummel durch die Geschäfte das geräucherte Paprikapulver Pimentón de la Vera. Es wird nach traditionellen Verfahren hergestellt und darf nur in der Region produziert werden – ein ideales Mitbringsel.

3. Tag: Jarandilla de la Vera – Plasencia, ca. 65 km

Kurz nach Ihrem heutigen Etappenstart lohnt ein Abstecher zum Kloster von Yuste. Es diente einst als Refugium Karls V., dem damals mächtigsten Mann der Welt. Entspannt geht es in Ihr Tagesziel, die reizvolle mittelalterliche Stadt Plasencia. Der Río Jerte formt rund um den von einer Mauer umgebenen Altstadthügel einen natürlichen Wassergraben. Er war zur Zeit der Rückeroberung Spaniens im 12. Jahrhundert ein wichtiges Verteidigungsmittel. Unternehmen Sie einen Rundgang durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Palästen und Kirchen, wobei die Neue Kathedrale am herausstechendsten ist.

4. Tag: Plasencia – Nationalpark Monfragüe, ca. 40 km

Ihre Radtour in der Extremadura führt Sie nach Süden in Richtung des Río Tajo. Mit ihm erreichen Sie den Nationalpark Monfragüe. Der Park ist eines der größten Tier- und Vogelreservate Westspaniens und bekannt für seine dort brütenden großen Greifvögel. Nehmen Sie in einem der Beobachtungsposten Platz und schauen Sie den Vögeln beim Jagen und Nisten zu. Ein besonderer Aussichtspunkt ist das Castillo de Monfragüe. Es entstand in der Zeit der Eroberung durch die Araber, ist heute eine Ruine und per Rad erreichbar – Ausblick inklusive!

5. Tag: Nationalpark Monfragüe – Trujillo, ca. 50 km

Es geht weiter in Richtung Süden auf Ihrer Radtour in der Extremadura. Durch wunderschöne mediterrane Wälder geht es nach Trujillo. Das mittelalterliche Städtchen wird als Wiege der Konquistadoren bezeichnet. Einer dieser Eroberer war Francisco Pizarro. Er eroberte im 16. Jahrhundert Peru und das Reich der Inka, welches er zu Fall brachte. Auf dem Plaza Major wurde für den berühmtesten Sohn der Stadt ein Reiterstandbild errichtet. Oberhalb Trujillos befindet sich eine maurische Festung, von der Sie einen wunderbaren Blick auf die Dächer und Türme der Stadt genießen.

6. Tag: Trujillo – Cáceres, ca. 55 km

Zum Abschluss Ihrer Radtour in der Extremadura geht es nach Cáceres, eine der schönsten mittelalterlichen Städte Spaniens. Der besonders gut erhaltene Altstadtbezirk wird Sie begeistern. Unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Vergangenheit der Stadt, deren Siedlungsgeschichte vor mehr als 2000 Jahren begann. Zahlreiche Kirchen, Paläste und Kopfsteinpflasterstraßen prägen den ältesten Teil von Cáceres. Genießen Sie zum Abschluss Ihrer Reise einen vollmundigen Rotwein aus dem Weinbaugebiet Ribera del Guadiana. Salud!

7. Tag: Individuelle Abreise

Nach dem Frühstück erfolgt Ihre individuelle Heimreise oder eine Verlängerung Ihres Aufenthaltes.